

# Der UMSICHT-Newsletter

Das Fraunhofer-Institut für Umwelt-, Sicherheits- und Energietechnik UMSICHT

## Inhaltsverzeichnis

Newsletter || 29. November 2016

- »BauCycle«: Innovativer Lösungsansatz für Baustoffrecycling
- 3D-Druck: Maßgeschneiderte Einlegesohlen für Diabetes-Patienten
- e:Lab: Der Bürger als Innovator für die Energiewende
- Wissenschaftspreis 2017: Vertrauen in die Wissenschaft stärken
- Von Holzresten bis Klärschlamm: Kohle aus biogenen Reststoffen
- SUSMLK: Weniger Energie und Wasser bei Herstellung von Milchprodukten
- Tipps und Termine

Sehr geehrte Damen und Herren,  
die vierte Ausgabe unseres exklusiven Newsletters für Kunden ist da!  
Haben wir mit einem Artikel Ihr Interesse geweckt, kontaktieren Sie die Redaktion oder direkt den  
Fachkontakt im Artikel. Wir freuen uns über Ihr Feedback!

Freundliche Grüße  
Die Newsletter-Redaktion von Fraunhofer UMSICHT

## »BauCycle«: Innovativer Lösungsansatz für Baustoffrecycling



Rund fünf Millionen Tonnen feinkörniger Bauschutt fallen jährlich in Deutschland an. Bisher wird diese Feinfraktion auf Deponien entsorgt und zum Teil im Bereich Straßen- und Deponiebau als Untergrund wieder eingesetzt. Um die im Beton verwendeten wertvollen Rohstoffe wie Sand oder Kies wiederzugewinnen und sie in den Produktionskreislauf zurückführen zu können, wurde das Verbundprojekt »BauCycle« ins Leben gerufen.

→ [Zum Lösungsansatz der vier Fraunhofer-Institute](#)

## 3D-Druck: Maßgeschneiderte Einlegesohlen für Diabetes-Patienten



Einlegesohlen für Diabetes-Patienten stellen Orthopädieschuhtechniker bislang in Handarbeit her. Künftig können die Spezialisten die Sohlen kostengünstiger als bisher mit einer neuartigen Software entwerfen und mithilfe von 3D-Druckern herstellen. Die Vorteile: Die mechanischen Eigenschaften der Einlegesohlen lassen sich besser analysieren und wissenschaftlich bewerten.

→ [Wie die Herstellung von Einlegesohlen digitalisiert werden soll](#)

## e:Lab: Der Bürger als Innovator für die Energiewende

Kurzinterview mit Daniela Berglehn von der innogy Stiftung, Förderer des Projekts



Energieinnovationen sind gefragt wie nie. Insbesondere die Energiewende erfordert alternative Lösungsansätze und Experimentierfreude bei den Konzepten. Eine Möglichkeit, neue Ansätze im Innovationsgeschehen zu kreieren, sind Bürgerbeteiligungen. Das Projekt e:Lab zielt genau darauf ab: Im »Bürgerlabor für Energieinnovationen« sollen technikaffine Bürger ihre Erfahrungen und Ideen für Innovationen im Energiebereich einbringen.

→ [Zum Interview mit Daniela Berglehn](#)

## Wissenschaftspreis 2017: Vertrauen in die Wissenschaft stärken



Die Fortschritte in der Wissenschaft sind enorm. Umso schwieriger wird es für die Gesellschaft, Erkenntnisse und einen möglichen Nutzen von Innovationen zu erkennen. Der vom UMSICHT-Förderverein ausgeschriebene UMSICHT-Wissenschaftspreis zeichnet 2017 zum achten Mal Menschen aus, die mit ihrer Arbeit in herausragender Weise den Dialog von Wissenschaft und Gesellschaft unterstützen. Bewerben Sie sich jetzt für den mit insgesamt 12 000 Euro dotierten Preis in den Kategorien Wissenschaft und Journalismus. Bewerbungsschluss ist der 31. März 2017.

→ [Details zur Ausschreibung des UMSICHT-Wissenschaftspreises](#)

## Von Holzresten bis Klärschlamm: Kohle aus biogenen Reststoffen



In der Diskussion um den Klimawandel genießt Kohle keinen guten Ruf. Einem Forscherteam aus Sulzbach-Rosenberg ist es nun gelungen, durch thermo-katalytisches Reforming (TCR®) hochwertige Kohle aus biogenen Reststoffen zu gewinnen. Die Biokohle lässt sich nach zuvor individuell festgelegten Parametern herstellen und kann als Brennstoff, zur Bodendüngung oder in der Medizin verwendet werden.

→ [Wie TCR® funktioniert und für welche Reststoffe es sich eignet](#)

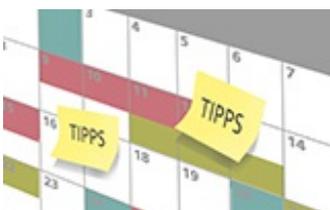
## SUSMILK: Weniger Energie und Wasser bei Herstellung von Milchprodukten



Das EU-Projekt SUSMILK zeigt, wie sich bei der Herstellung von Milchprodukten Energie und Wasser einsparen lassen. Unter der Leitung von Fraunhofer UMSICHT haben 21 Projektpartner Module erarbeitet, die in Molkerei-Infrastrukturen zur nachhaltigen Milchverarbeitung beitragen. Nach drei Jahren Projektlaufzeit steht nun das evaluierte Konzept für eine »grüne Molkerei«.

→ [Zu den Ergebnissen](#)

## Tipps und Termine



### VERANSTALTUNGEN

1. Dezember 2016

[Workshop UMSICHT: Zur Sache! Strom-Wärme-Kopplung neu denken](#)  
Fraunhofer UMSICHT, Oberhausen

8. Dezember 2016

[Zukünftig produzieren, arbeiten und leben im urbanen Raum](#)  
DASA Arbeitswelt Ausstellung, Dortmund

26. Januar 2017

Workshop UMSICHT: Zur Sache! Zirkuläre Bauwirtschaft – Chance oder nur Sand im Getriebe?

Fraunhofer UMSICHT, Oberhausen

13.-14. Februar 2016

Kongress BIO-raffiniert IX

Die neue Rohstoffwelt der Bioökonomie – welche Rolle spielt der Kohlenstoff?

Fraunhofer UMSICHT, Oberhausen

*Bei Interesse an den Veranstaltungen nehmen Sie bitte mit Joachim Danzig ([joachim.danzig@umsicht.fraunhofer.de](mailto:joachim.danzig@umsicht.fraunhofer.de)) Kontakt auf, damit wir Ihnen nähere Informationen zukommen lassen können.*

## **MESSEN**

16. bis 21. Januar 2017

Bau 2017

Gemeinschaftsstand der Allianz Bau, München  
Halle C2 Stand 538

→ [Alle Veranstaltungen und Messen von Fraunhofer UMSICHT auf einen Blick](#)

## **Kontakt**

### **Newsletter-Redaktion**

Stephanie Wehr-Zenz  
Public Relations  
Osterfelder Straße 3  
46045 Oberhausen

0208 85 98-1505

→ [E-Mail senden](#)

### **Keine Informationen erwünscht?**

Möchten Sie den UMSICHT-Newsletter abbestellen, dann klicken sie bitte [hier](#).

Möchten Sie gar keine Informationen mehr von Fraunhofer erhalten, dann klicken Sie bitte [hier](#).

© Das Fraunhofer-Institut für Umwelt-, Sicherheits- und Energietechnik UMSICHT | [Kontakt](#) | [Impressum](#) | [Datenschutzerklärung](#)



Energietechnik UMSICHT

Osterfelder Str. 3  
46047 Oberhausen  
Telefon 0208 8598-0

ist eine rechtlich nicht selbstständige Einrichtung der

Fraunhofer-Gesellschaft  
zur Förderung der angewandten Forschung e.V.  
Hansastraße 27 c 80686 München  
Internet: [www.fraunhofer.de](http://www.fraunhofer.de)  
E-Mail: [info@zv.fraunhofer.de](mailto:info@zv.fraunhofer.de)

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27 a  
Umsatzsteuergesetz: DE 129515865

Registergericht  
Amtsgericht München  
Eingetragener Verein  
Register-Nr. VR 4461

Wenn Sie diesen Newsletter-Service nicht  
mehr erhalten möchten, dann klicken Sie  
bitte hier

→ [Newsletter abbestellen.](#)

Fraunhofer ist die größte Forschungsorganisation für anwendungsorientierte Forschung in Europa. Unsere Forschungsfelder richten sich nach den Bedürfnissen der Menschen: Gesundheit, Sicherheit, Kommunikation, Mobilität, Energie und Umwelt. Und deswegen hat die Arbeit unserer Forscher und Entwickler großen Einfluss auf das zukünftige Leben der Menschen. Wir sind kreativ, wir gestalten Technik, wir entwerfen Produkte, wir verbessern Verfahren, wir eröffnen neue Wege. Wir erfinden Zukunft.